

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **100 (1982)**

Heft 22

PDF erstellt am: **26.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Erscheint wöchentlich

100. Jahrgang 27. Mai 1982 Heft 22/82

Offizielles Organ:

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein (SIA)

Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)

Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

## Redaktion

### «Schweizer Ingenieur und Architekt»

Rüdigerstrasse 11  
Postfach 630, 8021 Zürich  
Tel. (01) 201 55 36

#### Redaktoren:

Kurt Meyer, Chefredaktor

Bruno Odermatt,  
dipl. Arch. ETH/SIA

Bruno Meyer  
dipl. Bauing. ETH/SIA

#### Druck:

Offset+ Buchdruck AG

Nachdruck von Bild und Text,  
auch auszugsweise, nur mit Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe

## Abonnemente

#### Schweiz:

1 Jahr Fr. 148.—  
½ Jahr Fr. 78.—  
Einzelnummer Fr. 5.50

#### Ausland:

1 Jahr Fr. 158.—  
½ Jahr Fr. 82.—  
Einzelnummer Fr. 6.50

Postcheck: «Schweizer Ingenieur und Architekt», 80-6110 Zürich  
Ermässigte Abonnemente für Mitglieder der GEP, des BSA, der ASIC, für Studenten und Mitglieder des STV

SIA-Mitglieder erhalten die Zeitschrift direkt durch das **SIA-Generalsekretariat** zugestellt. **Adressänderungen** sind deshalb dorthin mitzuteilen: Selnastr. 16, Postfach, 8039 Zürich, Tel. (01) 201 15 70

**SIA-Normen und Dokumentationen** sind **allein beim SIA-Generalsekretariat** erhältlich, wo auch diesbezügliche Auskünfte erteilt werden: Selnastr. 16, Postfach, 8039 Zürich, Tel. (01) 201 15 70

## Anzeigenverwaltung

### IVA AG für internationale Werbung

Hauptsitz:  
Mühlebachstr. 43  
8032 Zürich  
Tel. (01) 251 24 50

Filiale Lausanne:  
19, av. de Beaulieu  
1004 Lausanne  
Tel. (021) 37 72 72

### zum Titelbild



### Barra Fluid: die fliessende Beton-Technik

Immer mehr Bauunternehmer entschlossen sich bei ihren Bauobjekten für die fliessende Beton-Technik. Der Grund dafür ist einleuchtend: die fliessende Beton-Technik ist vielseitig anwendbar und bietet enorme Vorteile. Denn je nach Dosierung kann Barra Fluid dreimal verschiedenartig eingesetzt werden.

1. Als Superverflüssiger für Fließbeton erschliesst Barra Fluid einen breiten Anwen-

dungsbereich. Zum Beispiel für Fundamente, Bodenplatten, Decken, Stützpfeiler usw.

2. Als idealer Zusatz für Pumpbeton trägt Barra Fluid wesentlich zur Rationalisierung und Vereinfachung bei. Die Pumpleistung wird gesteigert und gleichzeitig die Qualität des Betons verbessert.

3. Als Erhärtungs-Beschleuniger für frühhochfesten Beton bewirkt Barra FluidG höhere Früh- und Endfestigkeiten. Zum Beispiel für Elementbau, Vorfabrikation, Spannbeton usw.

Somit bietet die fliessende Beton-Technik mit Barra Fluid Vorteile, die gegenüber dem gewöhnlichen Beton erheblich ins Gewicht fallen und sich für den gesamten Bauablauf in jeder Beziehung positiv auswirken.

Detaillierte Angaben und Beratung erhalten Sie durch den Hersteller:

**Meynadier & Cie AG**  
8048 Zürich

## Inhalt

### Überwachung und Unterhalt von Kunstbauten

Von E. Woywod, M. Milosavljevic und B. Lazic, Aarau 457

|                                  |     |
|----------------------------------|-----|
| Allgemeine Voraussetzungen       | 457 |
| Überwachung der Kunstbauten      | 458 |
| Typische Schäden an Kunstbauten  | 459 |
| Stellen der Diagnose             | 464 |
| Sanierungsmethoden               | 465 |
| Sanierungsbeispiele              | 469 |
| Schlussfolgerungen für Neubauten | 478 |
| Schlusswort und Literatur        | 480 |

### SIA-Mitteilungen

Beschäftigungslage in den Projektierungsbüros. Erhebungen April 1982 481

### SIA-Fachgruppen

Schlechte Berufsaussichten für junge Forstingenieure 483

### Buchbesprechungen

25 Jahre VDI-Gesellschaft Bautechnik; von R. Jesorsky et al. (Bruno Meyer) 484

### Tagungsberichte

Stadtentwicklung und Stadtpolitik. Seminar an der ETH Zürich (3. März 1982) 484

### Wettbewerbe

Construction d'une salle de spectacles à Monthey. Altersheim Möriken-Wildeg. Gemeindezentrum Ipsach. Neugestaltung des Rigiplatzes in Zürich 484

### Braune Seiten

|                                                      |      |
|------------------------------------------------------|------|
| Laufende Wettbewerbe                                 | B 89 |
| Wettbewerbsausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft | B 90 |
| Tagungen                                             | B 91 |
| Vorträge. Stellenvermittlung SIA/GEP                 | B 92 |

## Ingénieurs et architectes suisses

Adresse: 27, av. de Cour, 1007 Lausanne

|                                                                                                |                                                                                                 |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| No 9/1982                                                                                      | No 10/1982                                                                                      |
| <b>Editorial</b>                                                                               | <b>A nos lecteurs</b> B 64                                                                      |
| Helvetia Mea, par Jean-Pierre Weibel 107                                                       | <b>Traction électrique</b>                                                                      |
| <b>Physique de la construction</b>                                                             | Les nouvelles locomotives Re4/4 <sup>IV</sup> des CFF, par M. Gerber, F. Kobel et M. Muller 123 |
| Isolation thermique et économie d'énergie: limites de quelques concepts, par Olivier Barde 108 | <b>Chemin de fer</b>                                                                            |
| <b>Actualité</b> 111, 121                                                                      | Le printemps du rail, par Jean-Pierre Weibel 125                                                |
| <b>Géothermie</b>                                                                              | <b>Expositions</b> B 65                                                                         |
| Mise en valeur de l'énergie géothermique en Suisse, par Dominique Roux et Michel Noël 113      | <b>EPFZ</b> B 67                                                                                |
|                                                                                                | <b>Documentation générale</b> B 67                                                              |